

Razzia in Mannheim: Polizei schnappt Frauenduo aus China!

In Heidelberg und Mannheim wurden zwei chinesische Frauen bei Razzien festgenommen. Die Polizei stellte 29.000 Euro Bargeld sicher.

Heidelberg, Deutschland - Am 18. Dezember 2024 kam es in Mannheim, Heidelberg und Rüsselsheim am Main zu einem bedeutenden Polizeieinsatz, bei dem zwei Frauen festgenommen wurden, die in als Massagesalons getarnten Bordellen arbeiteten. Die chinesischen Staatsbürgerinnen, 49 und 55 Jahre alt, befinden sich jetzt in Untersuchungshaft, nachdem sie am Donnerstag dem Haftrichter vorgeführt wurden. Laut der Bundespolizeiinspektion, die zusammen mit der Staatsanwaltschaft Heidelberg ermittelt, wurde bei den Durchsuchungen in insgesamt fünf Locations, darunter zwei Massagesalons und drei Wohnungen, ein Bargeldbetrag von 29.000 Euro sichergestellt. Diese Zahlen spiegeln das Ergebnis eines komplexen Ermittlungsverfahrens wider, das seit Februar 2024 läuft, wie [unternehmen-heute.de](https://www.unternehmen-heute.de) berichtete.

Aufgedeckte Prostitution

Die Ermittlung konzentrierte sich auf die Aktivitäten von drei chinesischen Staatsangehörigen: zwei Männer im Alter von 38 und 46 Jahren sowie eine 49-jährige Frau. Diese Personen stehen im Verdacht, Prostitutionsangebote organisiert und dabei zahlreichen anderen chinesischen Staatsbürgerinnen ohne erforderliche Aufenthaltstitel zu Arbeit verholfen zu haben. Für diese überaus lukrative, jedoch illegale Tätigkeit wurden Räumlichkeiten, Werbung und Terminorganisation gegen Entgelt

zur Verfügung gestellt. Es waren rund 70 Einsatzkräfte der Bundespolizei im Einsatz, um die Durchsuchungen durchzuführen, was die Ernsthaftigkeit der Situation unterstreicht. Dies geht aus dem aktuellen Blaulichtreport von [news.de](#) hervor.

Die Ermittlungen dauern an und können zu weiteren rechtlichen Schritten gegen die beschuldigten Personen führen. Die Behörden setzen alles daran, das Ausmaß der illegalen Aktivitäten zu erfassen und die verantwortlichen Hintermänner zur Rechenschaft zu ziehen. Die Festnahmen und die Sicherstellung des Bargeldes sind ein klarer Schritt im Kampf gegen Menschenhandel und illegale Prostitution in Deutschland.

Details	
Vorfall	Menschenhandel
Ursache	Prostitution
Ort	Heidelberg, Deutschland
Festnahmen	2
Schaden in €	29000
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• unternehmen-heute.de• www.news.de

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](#)